



- Mit der Andenbahn nach Machu Picchu
- Naturerlebnis Colca-Canyon und Titicacasee
- Begegnungen mit den Hochlandbewohnern Perus

Peru – auf den Spuren der Inka

13-Tage-Erlebnisreise

Eine wunderschöne Rundreise durch das „Reich der Inka“ erwartet uns! Wir bewundern die Städte in Lima, Arequipa und Cuzco, genießen die imposante Kulisse der Anden und gehen auf Entdeckungstour im legendären Machu Picchu. Wir erhalten Einblicke in das Leben einheimischer Familien und unternehmen eine Bootsfahrt auf dem berühmten Titicacasee.

1. Tag: Anreise nach Peru

Am Abend erreichen wir die Hauptstadt Lima. Auf dem Weg zu unserem Hotel im Stadtviertel Miraflores sammeln wir erste Eindrücke der Pazifikmetropole.

2. Tag: Von Lima nach Arequipa

Am Vormittag lernen wir bei einer Stadtrundfahrt sowohl die historische Altstadt als auch das moderne Miraflores kennen. Wir besuchen das Larco Herrera Museum, eine Privatsammlung mit über 50.000 Ausstellungsstücken zu den präinkaischen Kulturen Perus. Nachmittags fliegen wir weiter nach Arequipa. (F)

3. Tag: Die „weiße Stadt“ Arequipa

Der Markt von San Camilo steht heute auf unserem Programm. Wir schlendern durch die vielen Stände mit frischem Obst und Gemüse und erhalten einen Eindruck von der Bedeutung der Märkte im Leben der Bevölkerung. Nach einem Rundgang durch die koloniale Altstadt besichtigen

wir das Kloster Santa Catalina. Hier lernen wir viel Wissenswertes über die Entwicklung der Gesellschaft Arequipas während der letzten 400 Jahre. Im Anschluss fahren wir nach Yanahuara, wo uns ein fantastischer Blick auf Arequipa erwartet. (F)

4. Tag: Von Arequipa in den Colca-Canyon

Früh am Morgen geht es durch eindrucksvolle Hochebenen in Richtung Colca-Tal. Mit ein wenig Glück sehen wir auch Vicuñas, die seltenste südamerikanische Kamelart. In Vizcachani machen wir einen kurzen Zwischenstopp, um einen Coca-Tee – das typische Getränk der Anden – zu probieren. Vom Aussichtspunkt El Mirador de los Andes haben wir eine fantastische Aussicht auf die schneebedeckten Gipfel des Chila-Massivs. Nach etwa vier Stunden Fahrt erreichen wir Chivay. 160 km (F, M)

5. Tag: Blick in den Abgrund des Colca-Canyon

Wir fahren zum Aussichtspunkt Cruz del Condor, wo wir mit etwas Glück den mächtigen Vogel der Anden, den Kondor, bei seinem Flug durch die 1.200 Meter tiefe Schlucht des Colca Flusses beobachten können. In Maca und Yanque besuchen wir zwei gut erhaltene Barockkirchen. Am Aussichtspunkt Mirador del Antahuilque tauchen gewaltige Terrassenanlagen in Form eines Amphitheaters vor uns auf. (F)

6. Tag: Vom Colca-Canyon nach Puno

Am letzten Tag im Colca-Tal fahren wir nach Coporaque, um der ältesten Kirche der Region einen Besuch abzustatten. Danach geht es durch das Altiplano in Richtung Puno. Seen, Vicuña- und Alpaka-Herden ziehen in durchschnittlich 4.500 Metern Höhe an uns vorüber. Nach etwa sechs Stunden erreichen wir die Region Puno. In der Nähe von Juliaca besuchen wir eine Bauernfamilie und erhalten einen

interessanten Einblick in das harte Leben der Hochlandbewohner. Anschließend erfolgt die Besichtigung der Grabtürme von Sillustani in der Nähe des Umayo-Sees. 260 km (F)

7. Tag: Auf dem Titicacasee

Erleben wir einen ganzen Tag auf den Weiten des Titicacasees! Mit dem Boot geht's nach Llachon auf der Halbinsel Capachica. Die kleine Gemeinde gehört der Volksgruppe der Quechua an und folgt noch immer den alten Traditionen und Gesetzen. Bei einem Spaziergang durch das Dorf und einem Treffen mit einheimischen Familien sowie der Verkostung von lokalem Essen erhalten wir Einblick in eine noch weitgehend unberührte Welt. Im Anschluss geht es weiter zu den Uros-Inseln, deren Bewohner in vollständiger Eintracht mit der Natur auf selbst geflochtenen Inseln aus Schilf leben. (F, M)

8. Tag: Von Puno ins Urubamba-Tal

Während einer neunstündigen Busfahrt fahren wir durch gewaltige Landschaften in das Heilige Tal des Urubamba-Flusses. Auf dem La Raya Pass erwartet uns ein fantastischer Ausblick auf die schneebedeckten Anden und kleinen Dörfer. Der Viracocha-Tempel in Raqchi und Andahuaylillas mit seiner barocken Kirche, die als eine der architektonischen Schätze Cuzcos gilt, erwarten unseren Besuch. Am Abend erreichen wir das Urubamba-Tal. 420 km (F, M)

9. Tag: Chinchero und Ollantaytambo

An diesem Morgen erkunden wir in Chinchero die Überreste des königlichen Hauses von Tupac Inca Yupanqui und besuchen eine einheimische Weberfamilie. Im Innenhof des Hauses wird uns der Webprozess demonstriert; von der Kardierung der Wolle über das Spinnen und Färben bis hin zum Weben. Zum Mittagessen sind wir bei einer Familie im Urubamba-Tal eingeladen! Nutzen wir diese einmalige Gelegenheit, mit den Menschen in Kontakt zu kommen und von den typischen Gerichten zu kosten. Alles wird mit frischen Zutaten zubereitet und in den Häusern der Familien serviert. Danach fahren wir nach Ollantaytambo, um den Sonnentempel und die Terrasse der „10 Nischen“ zu besichtigen. Auf dem Rückweg halten wir an einer typischen Chicheria. (F, M)

10. Tag: Sagenumwobenes Machu Picchu

Wir erleben einen Höhepunkt der Andenwelt, dem wir uns im Panoramawagen eines Zuges nähern. Die sagenumwobene Inka-Zitadelle Machu Picchu liegt inmitten

mächtiger Berge auf rund 2.400 Metern Höhe. Der Ort war lange Zeit nur den Einheimischen bekannt und wurde erst 1911 von Hiram Bingham als völlig überwachsene, aus Wohnhäusern, Tempeln, Palästen und Terrassen bestehende Stadt wiederentdeckt. Die einzigartige Lage und das architektonische Genie machen Machu Picchu zu einem wahren Wunderwerk. (F)

11. Tag: Cuzco – Hauptstadt der Inka

Heute erleben wir die Faszination der alten Inka-Stadt. Während einer Rundfahrt sehen wir unter anderem den Sonnentempel, die Kathedrale, das Amphitheater von Kenko und die Festung Sacsayhuaman, wo wir einer traditionellen Zeremonie beiwohnen. Auch die „Rote Festung“ Puca Pucara und Tambomachay mit seinen einzigartigen Aquädukten dürfen nicht fehlen. Der Nachmittag steht zu Ihrer freien Verfügung. Am Abend erwartet uns eine Dinner Show. 60 km (F, A)

12. Tag: Heimreise

Der Vormittag steht Ihnen für eigene Unternehmungen zur freien Verfügung. Nachmittags Transfer zum Flughafen und Rückflug über Lima nach Deutschland. (F)

13. Tag: Willkommen zu Hause

Ankunft an Ihrem Ausgangsflughafen und individuelle Heimreise.

Flugplan-, Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, M=Mittagessen, A=Abendessen)

Peru – auf den Spuren der Inka

13-Tage-Erlebnisreise ab CHF 3.895

Termine und Preise 2027 in CHF

R 1661738

Termine/Saison	DZ	DZSP	Teilnehmer
06.03.-18.03.27	3.895	4.195	min 16
22.03.-03.04.27	3.895	4.195	min 16
01.05.-13.05.27	3.895	4.195	min 16
04.09.-16.09.27	3.895	4.195	min 16
09.10.-21.10.27	3.895	4.195	min 16
23.10.-04.11.27	3.895	4.195	min 16
06.11.-18.11.27	3.895	4.195	min 16

Pro Person im Doppelzimmer inklusive Flug ab/bis Frankfurt (ggfs. zzgl. Flugaufpreis). Die Angabe "Teilnehmer" (in der Tabelle ganz rechts) gibt an, wie viele Gäste mindestens gebraucht werden, damit die Reise garantiert durchgeführt wird. Sollte diese Zahl nicht erreicht werden, kann die Reise nicht stattfinden.

Aufpreis Einzelzimmer in CHF

	EZ	EZSP
06.03.-06.11.27	485	760

1 Freiplatz

im halben DZ ab 16 zahlenden Personen

Mehr Komfort

- Halbpension (5x Abendessen)¹ ab CHF 150
- Aufpreis höherwertige Zimmerkategorie¹ ab CHF 300

¹ Nur für die gesamte Gruppe buchbar.

Im Reisepreis inbegriffen

- Zug zum Flug ab deutscher Grenze
- Flüge mit renommierter Fluggesellschaft in der Economy-Class ab/bis Frankfurt bis/ab Lima (ggf. zzgl. Flugaufpreis)
- Inlandsflüge mit renommierter Fluggesellschaft in der Economy-Class
- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren sowie Ausreisesteuern
- Rundreise/Ausflüge im landestypischen Reisebus mit Klimaanlage
- Transfers am An- und Abreisetag
- 11 Hotelübernachtungen (Bad oder Dusche/WC)
- 11x Frühstück, 4x Mittagessen, 1x Abendessen

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung (wechselnd)
- Modernes und historisches Lima
- Kloster Santa Catalina in Arequipa
- Zweitägiger Ausflug in den Colca-Canyon
- Besuch einer Bauernfamilie nahe Juliaca
- Geheimnisumwitterte Grabtürme von Sillustani
- Treffen mit lokalen Familien auf der Halbinsel Llachon
- Besuch einer Weberfamilie im Urubamba-Tal
- Zugfahrt durch idyllische Landschaften nach Machu Picchu
- Cuzco – Hauptstadt der Inka
- Dinner Show in Cuzco
- Alle Eintrittsgelder
- Ausgewählte Reiseliteratur

Ihre Hotels (Standard)

Ort	Nächte/Hotel	Landeskat.
Lima	1 El Tambo II	★★★
Arequipa	2 Casona Plaza	★★★
Colca Canyon	2 Pozo Cielo	★★★
Puno	2 La Hacienda Puno	★★★
Urubamba-Tal	2 Hacienda del Valle Sagrado	★★★
Cuzco	2 José Antonio	★★★★

Ihre Hotels (Superior)

Ort	Nächte/Hotel	Landeskat.
Lima	1 Dazzler Miraflores	★★★★
Arequipa	2 Casa Andina Select	★★★★
Colca Canyon	2 Colca Lodge	★★★★
Puno	2 José Antonio	★★★★
Urubamba-Tal	2 Posada del Inca Yucay	★★★★☆
Cuzco	2 José Antonio	★★★★

Weitere Informationen

Auf dieser Reise bewegen Sie sich teilweise in einer Höhe von 3.000 Metern bis zu 4.400 Metern. Aus Erfahrung möchten wir Sie darauf hinweisen, dass die ungewohnte Höhenlage zu natürlichen Reaktionen wie Kopfschmerzen und Übelkeit führen kann (Symptome der Höhenkrankheit). Die Eintrittskarten für Machu Picchu können nur unter Angabe der Passdaten gekauft werden.